

## Parat Vorstrich

## Tiefengrundierung

- sehr emissionsarm EC1-PLUS
- universell einsetzbar
- besondere Tiefenwirkung
- verarbeitungsfertig



### Produkteigenschaften

Hochwertige, lösemittelfreie besonders feinteilige Dispersionsgrundierung für saugende Untergründe mit ausgezeichneter Tiefenwirkung.

### Anwendung

Im Innenbereich zum Grundieren von Zement- und Calciumsulfatfließestrichen vor dem Spachteln mit PARAT Ausgleichsmassen. Als Voranstrich auf Anhydrit- und Gipsestrichen bei Verklebung von diffusionsoffenen Belägen. Als Grundierung auf Zement und Calciumsulfatfließestrichen insb. mit Fußbodenheizung vor der Parkettverklebung mit allen PARAT MS und PU Klebstoffen, auch unter lösemittelhaltigen Kunstharzklebstoffen.

### Produktdaten

#### Lieferform:

10 kg Kanne 42 Kannen / 420 kg pro Palette

#### Lagerung:

Frostfrei, kühl und trocken im unangebrochenen Originalgebinde ca. 12 Monate lagerfähig.

### Technische Angaben

Verbrauch	ca. 150 g/m <sup>2</sup>
Farbton:	blau eingefärbt
Trocknung	auf saufähigem Untergrund ca. 2 Std. auf feuchteempfindlichem Untergrund bis 12 Std
Verarbeitungstemp.	ab + 15°C

### geprüft nach

GEV Emicode EC 1 PLUS

### Verarbeitung

#### Empfohlenes Werkzeug:

Bürste, kurzflorige Velourwalze

#### Geeignete Untergründe:

Zementestriche, Calciumsulfat(fließ)estriche, Parkettspachtelmassen, geschliffene Spanplatten V100 (E1), geschliffene OSB-Platten.

#### Untergrund:

Der Untergrund ist vor der Verlegung gemäß DIN 18356 und den allgemein anerkannten Regeln des Faches zu prüfen. Der Untergrund muss druck- und zugfest, rissfrei, ausreichend oberflächenfest, dauertrocken, eben, sauber und frei von Trennmitteln, Sinterschichten etc. sein. Porosität und Griffigkeit der Oberfläche sind ebenfalls zu beurteilen. Der Feuchtegehalt und die Saugfähigkeit des Zement- und Calciumsulfatestriches, sowie Raumtemperatur, Luftfeuchtigkeit und Untergrundtemperatur sind zu prüfen

Allgemein anerkannte Regeln des Faches und der Technik für die Parkett-Verlegung, sowie die jeweils gültigen, nationalen Normen berücksichtigen. Mitgeltend bzw. zur besonderen Beachtung empfohlen sind u.a. folgende Normen und Merkblätter:

DIN 18356 „Parkettarbeiten“

TKB-Merkblatt „Kleben von Parkett“

Merkblatt des Zentralverbandes des deutschen Baugewerbes (ZDB) „Elastische Bodenbeläge, textile Bodenbeläge und Parkett auf beheizten Fußbodenkonstruktionen“

TKB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelag und Parkettarbeiten“

BEB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“

DIN EN 14342 „Parkett und Holzfußböden“

## Parat Vorstrich

## Tiefengrundierung

### Vorbehandlung:

Zement und Calciumsulfatestriche müssen angeschliffen und abgesaugt werden. Haftungsmindernde oder labile Schichten wie Estrichrandzonen, Sinterschichten, alte Klebstoff- und Belagsreste sind maschinell durch abschleifen, abfräsen, oder kugelstrahlen zu entfernen.

### Verarbeitung:

Grundierung unverdünnt mit der Rolle gleichmäßig satt und vollflächig auf den Untergrund auftragen. Nicht auf den Untergrund gießen, um örtliche Übersättigung zu vermeiden. Pfützenbildung ist ebenfalls zu vermeiden! Die Trockenzeit ist abhängig von Bodentemperatur, Luftfeuchtigkeit und Saugfähigkeit des Untergrundes. Auf gut saugfähigen Untergründen und Normklima ist eine Trockenzeit von 2- 4 Stunden ausreichend, auch für die Verklebung von Parkett mit PARAT MS oder PU Klebstoffen.

### Wichtige Hinweise

Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Untergrund beachten! Nicht bei Temperaturen unter +5°C verarbeiten. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperaturen verzögern, höhere Temperaturen beschleunigen die Abbindung und Erhärtung! Keine Fremdmaterialien zugeben!

### Arbeitsschutz

Arbeitsschutz: Produktspezifische Informationen hinsichtlich Zusammensetzung, Umgang, Reinigung, entsprechender Maßnahmen und Entsorgung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.  
Giscode: D1